

Verhaltensregeln in *Corona-Zeiten* am Gymnasium Langen

nach den Vorgaben des Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplans Corona Schule

Stand: April 2020

Persönliche Hygiene

- Bei **Krankheitsanzeichen** (z.B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/ Geruchssinns, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mindestens **1,50 m Abstand** zu Personen halten.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute, berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gegenstände, wie z.B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen, wie z.B. Türklinken möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Die Türen im Schulgebäude stehen im Normalfall, sofern möglich, offen.
- **Husten oder Niesen:** Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen.
- **Händewaschen** mit Seife für 20-30 Sekunden, kaltes Wasser ist ausreichend, entscheidend ist der Einsatz von Seife, z. B. nach Husten oder Niesen, nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes, vor dem Essen, vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen eines Mund-Nasen-Schutzes, nach dem Toilettengang.
- Ein **Nasen- und Mundschutz ist nur in den öffentlichen Verkehrsmitteln Pflicht**. Er wird nicht vom Schulträger gestellt, er ist selbst zu besorgen. Er **sollte auch in den Pausen** getragen werden. Während des Unterrichts ist er nicht notwendig, weil der Mindestabstand eingehalten werden kann.

Raumhygiene

- Nur die **Haupteingänge** dienen als **Eingang für das Gebäude**. Als **Ausgang fungieren die Nebenausgänge Nord und Süd** bei den Toiletten.
- Die Laufwege sind markiert, sie müssen eingehalten werden.
- Die **Sitzordnung im Klassenraum ist festgelegt und wechselt nicht**. Sie wird vom Lehrer/von der Lehrerin protokolliert. Diese Dokumentation muss dem Gesundheitsamt zur Fallnachverfolgung auf Verlangen unverzüglich zur Verfügung gestellt werden können.
- Dem **Jahrgang 10** wurden folgende **Räume** fest zugeordnet:
10a – Kunst 2; 10b – K 18; 10c – Inf ; 10d – Aula
- Mehrmals täglich, mindestens **alle 45 Minuten**, in jeder Pause und vor jeder Schulstunde ist eine Stoßlüftung bzw. **Querlüftung** durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorzunehmen. Eine Kipplüftung ist weitgehend wirkungslos, da durch sie kaum Luft ausgetauscht wird.
- Die **Mülleimer werden täglich von den Reinigungskräften geleert**. Ebenso werden die Räume und Flächen täglich gereinigt und desinfiziert.
- Das Sekretariat und der Verwaltungstrakt dürfen nur in Ausnahmefällen (Benachrichtigung von Eltern in Krankheitsfällen in Begleitung einer Lehrkraft) von Schülerinnen und Schülern betreten werden. Schulbescheinigungen u.ä. müssen per Telefon oder E-Mail im Sekretariat angefordert werden. Büromaterialien werden nicht mehr ausgegeben.
- Die **Toilettenanlagen** sind geöffnet. Sie sind aber **nur einzeln** zu betreten. Der Mindestabstand beim Warten vor den Toiletten ist auch hier einzuhalten. Auch die Toilettenanlagen werden während des Schulbetriebs gereinigt. Zudem werden sie beaufsichtigt.
- Kranke Schülerinnen oder Schüler, die im Krankenzimmer bleiben müssen, kommen ohne Begleitung von Freunden, sofern es möglich ist.

Infektionsschutz in den Pausen

- Auch in den **Pausen ist der Mindestabstand von 1,50 m** einzuhalten.
- Mit Beginn der Pausen verlässt die Lerngruppe mit der unterrichtenden Lehrkraft das Gebäude.
- Das **Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in den Pausen und der sonstigen Nutzung der gemeinschaftlichen Räumlichkeiten der Schule wird empfohlen**.

- Der **Aufenthalt im Gebäude ist nicht gestattet**, auf das Wetter abgestimmte Kleidung ist ratsam. Also sollte man einen **Regenschirm oder eine Regenjacke** immer mit sich führen.
- Nach der Rückkehr in den Klassenraum **waschen sich alle die Hände im Klassenraum**.
- Der Ganztagsbetrieb sowie das Mittagessen sind den Schulen untersagt. Zulässig aber ist die **Pausenverpflegung durch unseren Schulkiosk**. Unsere Köchin Frau Kube übernimmt den Kiosk. Auch hier ist der Abstand einzuhalten. Der Verzehr der Speisen und Getränke muss aber draußen erfolgen. Der Verkauf erfolgt nicht im Kiosk, sondern an der Essensausgabe der Mensa. Um zum Kiosk zu gelangen, betritt man das Gebäude durch die Haupteingänge und geht nach dem Kauf am Kiosk sofort an der Ausgangstür bei Raum 17 hinaus.

Vor/nach Unterrichtsbeginn

- Alle Schülerinnen Schüler warten vor Unterrichtsbeginn **vor der Schule unter Wahrung des Mindestabstands an genau gekennzeichnet Sammelpunkten** und betreten **gemeinsam mit ihrer Lehrkraft um 07:30 Uhr nacheinander das Gebäude**. Sie begeben sich unverzüglich in ihren Klassenraum. Nachzügler werden von den Aufsichten an den Haupteingängen in Empfang genommen.
 - Der Jahrgang 9 nutzt den Haupteingang Nord, der Jahrgang 10 den Haupteingang Süd (Seite zum Astor Park). Entsprechend ist die Aufteilung des Schulgeländes während der Pausen.
 - Auch am Fahrradunterstand und an den Bushaltestellen muss unbedingt der Mindestabstand gewahrt werden. Es sollte auch hier ein Mund-Nasenschutz getragen werden.
 - Sollte bei Unterrichtschluss noch keine Busanbindung vorhanden sein, so werden die betroffenen Schülerinnen und Schüler in der Schule solange beaufsichtigt, bis eine Busverbindung für den Rückweg erreicht werden kann. Die Zuordnung erfolgt nach Fahrtweg und Busanbindung.
 - Die Schule darf nur von Schülerinnen und Schülern und dem dort arbeitenden Personal betreten werden. Leider dürfen auch Erziehungsberechtigte nur in Ausnahmesituationen und im Notfall die Schule betreten. Natürlich ist das Sekretariat telefonisch erreichbar.
-

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Es ist von großer Bedeutung, dass wir alle uns an die Regeln halten, nur so können wir die Gefahr einer gegenseitigen Ansteckung deutlich verringern. Rücksichtnahme und ein Achten aufeinander ist jetzt besonders wichtig. Es geht auch um den Schutz gefährdeter Personen, mit denen ihr im Kreise eurer Familie oder im Freundeskreis Kontakt habt.

Ich bitte alle Erziehungsberechtigten, vor allem der jüngeren Schülerinnen und Schüler, mit den Kindern die Abstands- und Hygienevorschriften zu besprechen und auf deren Wichtigkeit hinzuweisen.

Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie die Regeln kennen und mit Ihren Kindern durchgesprochen haben.

Ich bitte auch jede Schülerin/jeden Schüler, mit ihrer/seiner Unterschrift die Kenntnisnahme zu bestätigen.

_____ bitte abtrennen und an die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer zurück _____

Name der Schülerin/ der Schülers:

.....

Klasse:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten:

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Unterschrift der Schülerin/des Schülers:

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin/ der Schülers

Bitte senden Sie die unterschriebene Bestätigung **vor Aufnahme des Unterrichts** per Mail an die Klassenlehrerin/ den Klassenlehrer.